

Zielgruppe

Staatlich anerkannte Hygienefachkräfte mit Berufserfahrung, max. 12 Personen

Teilnahmebeitrag

195 EUR pro Workshop

Bitte beachten Sie, dass das Landesgesundheitsamt keine Bewirtung anbietet. Zur Mittagszeit steht ein Brötchenservice zur Verfügung. Kaffee-, Kaltgetränke- und Snackautomaten zur Selbstversorgung sind ebenfalls vorhanden.

Referentin

Dr. Britt Kirstein
bk. Business Coaching, Regensburg

Veranstalter/Veranstaltungsort

Landesgesundheitsamt
Baden-Württemberg (LGA)
Nordbahnhofstr. 135
70191 Stuttgart

www.gesundheitsamt-bw.de

Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird aufgrund weniger und kostenpflichtiger Parkplätze empfohlen.

Ansprechperson

Claudia Wojczechowski
Tel.: 0711 904 – 39132
E-Mail: claudia.wojczechowski@rps.bwl.de

Bildnachweise: © fotomek-fotolia.com,
Front: @Julien Eichinger-stock.adobe.com

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über die Homepage an:

www.gesundheitsamt-bw.de
unter der Rubrik Veranstaltungen/Hygiene für Berufsgruppen und Einrichtungen.

Eine formlose Anmeldung per Email, Post oder Fax ist auch möglich an:

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
SG 91.2 Aus-, Fort- und Weiterbildung
Nordbahnhofstr. 135
70191 Stuttgart

Fax: 0711 904 - 38003

E-Mail: siyan.guerses@rps.bwl.de

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die Anschrift des Rechnungsempfängers an.

Telefonische Anmeldungen sind nicht möglich.

Eine Stornierung ist kostenfrei, wenn diese schriftlich bis spätestens sieben Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn erfolgt oder ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt wird.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich in der internen Seminarverwaltung des LGA zur Auftragsverarbeitung gespeichert.

Die umfassenden AGB und Datenschutzbestimmungen finden Sie auf der Homepage des LGA: www.gesundheitsamt-bw.de und werden Ihnen nach der Anmeldung zugeschickt.



Workshops für Hygienefachkräfte

11. - 12.07.2022
Schulungen kreativ gestalten

13. - 14.07.2022
**Begehungen und
Compliance-Beobachtungen**

Landesgesundheitsamt
Baden-Württemberg
Nordbahnhofstr. 135
70191 Stuttgart



Baden-Württemberg

LANDESGESUNDHEITSAMT
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Workshops für Hygienefachkräfte

Die Kommunikationskompetenz des Hygienefachpersonals beeinflusst den „Stand der Hygiene“ bzw. des Infektionsschutzes in der Einrichtung, für die es zuständig ist, enorm. Umso besser der Informationsfluss von der Hygieneabteilung in die Stationen und schließlich von den Stationen zur Hygieneabteilung funktioniert, desto optimaler entsprechen die geforderten und umgesetzten Hygienemaßnahmen dem tatsächlichen Bedarf.

Die Weiterbildung zur HFK berücksichtigt und fördert die Kommunikationskompetenz der angehenden HFK. Im Alltag der Hygieneabteilung angekommen ergibt sich in der Regel weiterer Entwicklungsbedarf. Das LGA bietet bezüglich der Gestaltung von Schulungen und Compliance-Beobachtungen wiederum Unterstützung an. Im Workshopformat werden mitgebrachte Erfahrungen reflektiert und neue Erkenntnisse mitgenommen.

Im letzten Jahr sind (trotz oder aufgrund der aktuellen Pandemie) beide Workshops auf sehr großes Interesse gestoßen, so dass das Angebot auch im nächsten Jahr fortgesetzt wird.

Montag/Dienstag 11. - 12. Juli 2022

Workshop:

Schulungen kreativ gestalten

Ob Auffrischungsschulung oder aktuelle Themen - mit Ihren Schulungen möchten Sie nicht nur Informationen weitergeben. Ihr Ziel ist, dass die Teilnehmenden die wichtigsten Hygienemaßnahmen verstehen und wenn möglich umsetzen.

Im Workshop diskutieren wir kreative und interaktive Methoden, die darauf ausgerichtet sind, Fähigkeiten und Verhaltensänderungen anzuregen. Wir probieren sie aus und erarbeiten, in welchem Rahmen welche Methode sinnvoll sein kann.

Wir reflektieren den Einsatz von PowerPoint und Schwarzlichtlampe und die Erfahrung, dass die Halbwertszeit von Schulungsinhalten oft eher gering ist.



Mittwoch/Donnerstag 13. - 14. Juli 2022

Workshop:

Begehungen und Compliance-Beobachtungen

Die Begeisterung hält sich zuweilen in Grenzen, wenn Sie zur Begehung auf Station kommen. Wer lässt sich schon gerne beobachten und beurteilen? Mitarbeiter*innen reagieren darauf manchmal genervt, verärgert oder verunsichert.

Dabei können die Termine vor Ort nicht nur als Kontrolle, sondern auch als Möglichkeit konzipiert sein, miteinander in einen konstruktiven Austausch zu kommen.

Im Workshop betrachten wir Vor-Ort-Termine von beiden Seiten: Was brauchen Sie, um diese Aufgabe gut zu erfüllen – und was brauchen die Kolleg*innen, um sich gut eingebunden zu fühlen? Wie können Sie wichtige Themen und Abläufe zu gemeinsamen Themen machen, die Sie lösungsorientiert angehen?

...damit Begehungen und Beobachtungen zu Terminen werden, die alle Beteiligten als wichtig und hilfreich wahrnehmen.